

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0027608

Entscheidungsdatum

15.06.1972

Geschäftszahl

2Ob197/71; 8Ob267/73; 5Ob76/74; 3Ob85/74; 5Ob549/76; 1Ob670/78; 6Ob705/78; 5Ob641/79; 2Ob115/80; 7Ob752/80; 1Ob623/81; 2Ob173/83; 6Ob652/84; 7Ob670/85; 7Ob1/88; 2Ob36/95; 5Ob529/95; 7Ob31/95; 6Ob649/95; 7Ob514/96; 7Ob200/98g; 2Ob125/99t; 1Ob161/05s; 2Ob83/09h

Norm

ABGB §1310

Rechtssatz

Der Anspruch aus einer freiwilligen Haftpflichtversicherung stellt ein Vermögen im Sinne des § 1310 ABGB dar, ist bei den Billigkeitserwägungen im Sinne dieser Gesetzesstelle zu berücksichtigen, schließt aber einen nur teilweisen Ersatz nicht aus.

Entscheidungstexte

TE OGH 1972-06-15 2 Ob 197/71

Veröff: SZ 45/69

TE OGH 1974-01-15 8 Ob 267/73

nur: Der Anspruch aus einer freiwilligen Haftpflichtversicherung stellt ein Vermögen im Sinne des § 1310 ABGB dar. (T1) Beisatz: Festhalten an der bisherigen Rechtsprechung, jedoch zum Teil abweichende Begründung. (T2)

TE OGH 1974-04-03 5 Ob 76/74

nur T1; Beisatz: Ablehnung der Auffassung, daß das Bestehen einer freiwilligen Haftpflichtversicherung allein die Gewährung eines Ersatzanspruches nach § 1310 3. Fall ABGB nicht rechtfertige. (T3) Veröff: EvBl 1974/249 S 547

TE OGH 1974-12-03 3 Ob 85/74

nur T1

TE OGH 1976-04-27 5 Ob 549/76

Beisatz: Die wirtschaftliche Lage desjenigen, den ein Versicherer für Schadenersatzverpflichtungen schadlos zu halten hat, wird durch die Erfüllung einer solchen Verpflichtung überhaupt nicht berührt. (T4) Veröff: VersR 1977,486

TE OGH 1978-07-07 1 Ob 670/78

Vgl auch

TE OGH 1978-10-19 6 Ob 705/78

Auch; Beisatz: Zwölfeinhalbjähriger schießt mit Steinschleuder elfeinhalbjährigen Auge aus. (T5)

TE OGH 1979-11-20 5 Ob 641/79

Veröff: EFSlg 33757

TE OGH 1980-10-14 2 Ob 115/80

nur T1; Veröff: ZVR 1981/168 S 215

TE OGH 1981-02-12 7 Ob 752/80

nur: Der Anspruch aus einer freiwilligen Haftpflichtversicherung stellt ein Vermögen im Sinne des § 1310 ABGB dar, ist bei den Billigkeitserwägungen im Sinne dieser Gesetzesstelle zu berücksichtigen. (T6)

TE OGH 1981-07-01 1 Ob 623/81

Vgl auch; Beisatz: Ist der Schaden durch die Feuerversicherung voll gedeckt, ergibt sich unter Einbeziehung der Haftpflichtversicherung des Schädigers ein den Schaden übersteigender Deckungsfonds. Die Haftpflichtversicherung ist nur insoweit zum Ersatz des Schadens heranzuziehen, und damit "Vermögen" des Schädigers, als es dem Verhältnis des durch beide Versicherungen entstandenen höheren Deckungsfonds zum eingetretenen Schaden entspricht. (T7) Veröff: JBl 1982,149

TE OGH 1983-09-20 2 Ob 173/83

nur T6; Beis wie T4; Veröff: ZVR 1984/323 S 345

TE OGH 1984-10-04 6 Ob 652/84

Vgl auch; nur T1

TE OGH 1985-11-28 7 Ob 670/85

nur T6

TE OGH 1988-01-21 7 Ob 1/88

Veröff: VersRdSch 1988,264 = VersR 1989,427

TE OGH 1995-06-08 2 Ob 36/95

Veröff: SZ 68/110

TE OGH 1995-09-26 5 Ob 529/95

Vgl auch; Beisatz: Eine Ersatzpflicht des Beklagten für (künftige) unfallbedingte Schäden ist allerdings nach Billigkeitserwägungen nur bis zur Höhe des sich aus dem Haftpflichtversicherungsvertrag ergebenden Haftungsbetrages denkbar. (T7)

TE OGH 1995-10-18 7 Ob 31/95

nur T1

TE OGH 1995-12-21 6 Ob 649/95

nur T1

TE OGH 1996-06-11 7 Ob 514/96

Vgl auch

TE OGH 1999-03-30 7 Ob 200/98g

nur T6; Beisatz: Ist der Schaden sowohl in der Höchstversicherungssumme der Feuerversicherung des Geschädigten als auch der Haftpflichtversicherung des Schädigers gedeckt, so ist seine Aufteilung im Verhältnis der Höchstversicherungssumme zum dem aus den beiden Höchstversicherungssummen gebildeten Deckungsfond vorzunehmen. (T8); Veröff: SZ 72/59

TE OGH 1999-04-29 2 Ob 125/99t

Vgl auch; Beisatz: Die im letzten Halbsatz des § 1310 dritter Fall ABGB angesprochene Billigkeitsabwägung setzt beim "ganzen Ersatz" an. Soweit eine Versicherungsdeckung - die den Ersatz tragbar macht - reicht, findet keine Billigkeitsabwägung statt. (T9)

TE OGH 2005-10-18 1 Ob 161/05s

nur T1

TE OGH 2009-12-18 2 Ob 83/09h

nur T1; auch Beis wie T4; Beisatz: Soweit eine Haftpflichtversicherung den Schaden deckt, wird der Schädiger wirtschaftlich nicht belastet. (T10);

Veröff: SZ 2009/170